

Öffentliche Stellenausschreibung

Im **Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBWK)** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle mit 23,22 Wochenstunden einer/eines

Schulpsychologin/Schulpsychologen (m/w/d) für die Beratungsstelle des Kreises Pinneberg

befristet bis zum 30.09.2023 zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Der schulpsychologische Dienst hat nach dem schleswig-holsteinischen Schulgesetz die Aufgabe, bei Schulschwierigkeiten zu helfen und die Schulen sowie die Schulaufsichtsbehörden in psychologischen Fragen zu unterstützen. Schulpsychologinnen und Schulpsychologen arbeiten mit anderen Beratungsdiensten zusammen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- die eigenständige schulpsychologische Aufgabenwahrnehmung innerhalb der regionalen Zuständigkeit und mit Blick auf die Wechselbeziehung zu anderen schulischen Unterstützungssystemen, die sowohl Netzwerkpartner sind als auch den schulpsychologischen Dienst in Anspruch nehmen können, und
- die schulpsychologische Beratung aller am Schulleben Beteiligten in schulischen Fragen, Supervision für in Schule Tätige und Durchführung von Lehrkräftefortbildungen.
- Vorausgesetzt wird darüber hinaus die Bereitschaft, Schulen in der Bewältigung von schulischen Not- und Krisenfällen (schulpsychologische Krisenintervention) in der Nachsorge zu unterstützen

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach Psychologie (Master of Science oder Diplom an einer Universität)
- mehrjährige berufliche Erfahrungen als Psychologin/ Psychologe – vorwiegend im Tätigkeitsfeld psychologischer Beratung
- Mobilität mit dem eigenen PKW

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- begonnene oder abgeschlossene therapeutische/ beraterische Zusatzqualifikation
- praktische Erfahrungen in der Durchführung, Auswertung und Interpretation von Testverfahren mit Kindern und Jugendlichen für eine schulpyschologische Diagnostik im Rahmen einer Schüler-Eltern-Beratung
- berufliche Erfahrungen und Fortbildungen in psychologischer Krisennachsorge
- große Flexibilität, um auf die heterogenen Anforderungen im schulpyschologischen Dienst reagieren zu können

Wir bieten Ihnen

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in der Entgeltgruppe 14 TV-L.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte bis zum

10.12.2021

an das an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat III 117, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel gerne in elektronischer Form an Bewerbung@bimi.landsh.de unter dem Stichwort „Schulpyschologie Pinneberg“. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personalsachbearbeiterin Frau Ines Plew (Ines.Plew@bimi.landsh.de oder Tel. 0431/988-2238) gerne zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Fachaufsicht für den schulpsychologischen Dienst, Frau Dr. Ulrike Koch (Ulrike.Koch@bimi.landsh.de oder Telefon 0431-988/2317).

Informationen nach Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Stellenausschreibungen finden Sie auf der [Internetseite des Ministeriums \(www.mbwk.schleswig-holstein.de\)](http://www.mbwk.schleswig-holstein.de) unter [Service/ Formulare/ Datenschutz](#).